

ANMELDUNG



WEBSEITE



PROJEKT BETEILIGTE



KONTAKT



Prof. Dr. Jessika Golle



Dr. Benjamin Goecke

Telefon:

07071 / 29-76124

E-Mail:

pinguin@hib.uni-tuebingen.de

Das Projekt **PINGUIN** wird gefördert von

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Universität Tübingen
Hector-Institut für Empirische
Bildungsforschung
Walter-Simon-Str. 12 · 72072 Tübingen



PINGUIN

Potenzialidentifikation **IN** der GrUndschule



WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT
Hector-Institut für Empirische Bildungsforschung

Einladung zur Teilnahme
an PINGUIN

Informationen für Schulen

WAS IST PINGUIN?



Im Verbundprojekt PINGUIN entwickeln und erproben wir ein Tablet-basiertes Screeningverfahren zur Erfassung **der Lernausgangslage und des kognitiven Potenzials** von Kindern zum Schuleintritt. Das Messinstrument soll dabei helfen Kinder bereits in den ersten Schuljahren gezielt fördern und zu können.

PINGUIN BESTEHT AUS VIER MODULEN

Kognitives Potenzial

Sprachliche Kenntnisse

Schriftsprachliche Kenntnisse

Mathematische Kenntnisse

WIE WIRD PINGUIN DURCHGEFÜHRT?

Lehrkräfte führen die kindgerechten Aufgaben des Messinstruments mit bis zu 15 Schüler*innen auf Tablets und mit Kopfhörern durch. Nach der Durchführung erhalten die Lehrkräfte individuelle Ergebnisse zu den vier Modulen.

ZEITLICHER

ABLAUF



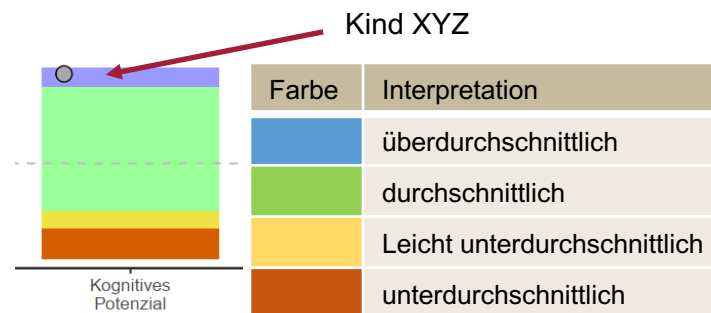
WARUM LOHNT SICH DIE DURCHFÜHRUNG VON PINGUIN?

Teilnehmende Schulen erhalten:

- eine Schulung und Unterstützung bei der Durchführung.
- individuelle Ergebnisrückmeldungen auf Modulebene (auf Schüler*innen- und Klassenebene).
- Hinweise zur Interpretation der Ergebnisse.
- ein Kompendium (evidenzbasierter) Fördermaßnahmen.
- die Möglichkeit einer individuellen Nachbesprechung der Ergebnisse.

Exemplarische Ergebnisrückmeldung

Leistungsbereiche auf Schüler*innen- und Klassenebene:



Im kommenden **Schuljahr 2026/2027** können Sie mit Ihrer Schule bzw. Ihren ersten Klassen PINGUIN einsetzen.

Die Teilnahme an PINGUIN ist für Schulen **kostenfrei**.

RAHMENBEDINGUNGEN - WAS IST ERFORDERLICH?

Technische Voraussetzungen:

- Ausreichend Tablets und Kopfhörer
- Internetverbindung und Zugang zu Browser
- Berechtigung zur Installation von Apps

Organisatorische Voraussetzungen:

- Teilnahme an Durchführungsschulung
- Einholen von Einverständniserklärungen der Eltern
- Führen von Teilnahmelisten (pseudonymisiert)
- Bereitstellung sozio-demographischer Informationen
- Vorbereitung der Testmaterialien
- Feste Ansprechperson an der Schule und Kontakt mit Projektteam